

Abfall vermeiden. **Richtig trennen.**

Für eine nachhaltige Zukunft
im Landkreis Germersheim.



LANDKREIS
GERMERSHEIM

Weniger Abfall. Mehr Zukunft.



Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Abfall gehört zu unserem Alltag – und genau dort können wir beginnen, etwas zu verändern. Jeder von uns hat die Möglichkeit, mit kleinen Schritten Großes zu bewirken: durch bewusstes Vermeiden, richtiges Trennen und verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Denn noch landet viel zu vieles im Restmüll, was eigentlich recycelt werden könnte. Wertvolle Rohstoffe gehen verloren, die Umwelt wird belastet – und auch die Entsorgungskosten steigen. Das betrifft uns alle.

Darum setzt der Landkreis Germersheim in seinem Abfallwirtschaftskonzept ein klares Zeichen: für weniger Müll, einen bewussteren Umgang mit Ressourcen und eine saubere, nachhaltige Zukunft. Diese Broschüre zeigt, wie einfach jede und jeder von uns dazu beitragen kann – mit praktischen Tipps und Ideen für den Alltag.

Gemeinsam sorgen wir für einen sauberen, lebenswerten und zukunftsfähigen Landkreis Germersheim.

Martin Brandl
Landrat

Die Themen im Überblick

➤ **Klickbar:** Klicken Sie auf dieses Symbol, um zu passenden Themen-seiten oder weiteren Informationen zu gelangen.



➤ **Unser Restmüll im Landkreis Gernersheim unter der Lupe**

Seite -4-



➤ **Richtig trennen lohnt sich – das Abfall ABC**

Seite -8-



➤ **Abfall vermeiden beginnt beim Einkaufen**

Seite -5-



➤ **Gut sortiert? Tipps für richtige Abfalltrennung**

Seite -9-



➤ **Praktische Tipps zur Abfallvermeidung**

Seite -6-



➤ **Abfälle richtig entsorgen: Hol-, Bringsystem | Wertstoffhöfe**

Seite -10-



➤ **Aus alt mach nützlich – Angebote im Landkreis Gernersheim**

Seite -7-



➤ **Gemeinsam anpacken – Mitmachen und informieren**

Seite -11-

Unser Restmüll unter der Lupe

Laut der aktuellen Restabfallanalyse des Landkreises Germersheim enthält der Restmüll ca. 40 % verwertbare Stoffe, die hochwertiger verwertet oder recycelt werden könnten.

Das entspricht ca. 41 kg pro Einwohnerin oder Einwohner und Jahr. Jede Tonne, die richtig getrennt wird zählt - für unsere Umwelt, unsere Ressourcen und unser Portemonnaie, weil weniger Restmüll die Entsorgungskosten senkt.

Das Schaubild unten zeigt, welche Abfälle häufig in die Restmülltonne gelangen.

Mit ein wenig Aufmerksamkeit im Alltag können Sie viel bewirken: Abfall vermeiden, richtig trennen und so einen direkten Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Ob Abholung oder Sammelstelle – im Landkreis gibt es viele einfache Wege, Abfälle richtig zu entsorgen. Damit helfen wir gemeinsam, Ressourcen zu sparen und unsere Heimat sauber und lebenswert zu halten.



ca. 40 % des Restmülls im Landkreis Germersheim sind derzeit Wertstoffe.

Das entspricht ca. 41 kg pro Person, die eigentlich recycelt werden könnten.



**Gekauft und weggeworfen –
In Deutschland landen
pro Person jedes Jahr
78 kg Lebensmittel
im Abfall.**

Abfall vermeiden beginnt beim Einkaufen

Abfallvermeidung ist der erste und wichtigste Schritt, um unsere Umwelt zu schützen und Ressourcen zu schonen. Jeder Gegenstand, der gar nicht erst im Müll landet, entlastet die Natur, spart Energie – und schont den Geldbeutel.

Im Alltag gibt es viele einfache Möglichkeiten, Abfall zu vermeiden:

bewusst einkaufen, Lebensmittel clever verwenden, Verpackungen reduzieren und Dinge wiederverwenden oder reparieren. Schon kleine Veränderungen – wie das Mitbringen einer eigenen Tasche oder das Planen von Mahlzeiten – sparen nicht nur Geld, sondern wirken sich auch langfristig positiv auf unsere Umwelt aus.

Bewusst einkaufen und richtig lagern – so schonen wir Umwelt, Geldbeutel und Gewissen.



Schon kleine Veränderungen können eine große Wirkung haben. Von bewusstem Einkaufen über die richtige Auswahl bis zur optimalen Lagerung von Lebensmitteln – nutzen Sie die folgenden Tipps und Links, um Ihren Alltag nachhaltiger zu gestalten.

Jeder Schritt zählt!

Mit „**Too good to go**“ können Sie übrig gebliebene Lebensmittel aus Bäckereien, Restaurants oder Supermärkten zu einem günstigeren Preis retten – und so aktiv Lebensmittelverschwendung vermeiden.

🔼 **Jetzt Lebensmittel retten und dabei Geld sparen**

Auf „**Zu gut für die Tonne!**“ finden Sie zahlreiche Rezepte und Tipps, wie Sie aus Resten leckere neue Gerichte zaubern können.

🔼 **Zu den Reste Rezepten**

Praktische Lagertipps – damit Obst, Gemüse und andere Lebensmittel länger frisch bleiben und weniger in der Tonne landen.

🔼 **Tipps ansehen**

Aus alt mach nützlich: Wiederverwenden statt entsorgen.

Vieles, was wir nicht mehr brauchen, ist noch lange kein Abfall. Ob reparieren, weitergeben oder tauschen – wer Dinge wiederverwendet, schont Ressourcen und vermeidet Müll.

Nutzen Sie die vielfältigen Angebote im Landkreis Gernersheim, um mit kleinen Schritten Großes zu bewirken.

Lebensmittel übrig? Die Tafeln in Gernersheim und Wörth freuen sich über haltbare Spenden. So können Sie vor dem Urlaub oder beim Aufräumen Gutes tun – und Lebensmittelverschwendung vermeiden.

🔼 **Tafel Gernersheim**

🔼 **Tafel Wörth am Rhein**

Gut erhaltene Kleidung und Haushaltswaren verdienen eine zweite Chance – bei **SecondPlus in Gernersheim** wird daraus ein Win-Win: Schönes finden, Geld sparen und Ressourcen schonen.

🔼 **Second Plus Gernersheim**

Zu viel Erde übrig? Die **Bodenbörse der Abfallwirtschaft Gernersheim** verbindet Anbieter und Suchende – spart Kosten und schont die Umwelt.

🔼 **Bodenbörse der Abfallwirtschaft Gernersheim**



Über die **Schen- und Tauschbörse der Abfallwirtschaft Gernersheim** können gut erhaltene Dinge einfach weitergegeben werden. Tauschen oder verschenken statt wegwerfen – ein kleiner Beitrag mit großer Wirkung für Umwelt und Nachhaltigkeit.

🔼 **Schen- und Tauschbörse der Abfallwirtschaft Gernersheim**



„Keine Ahnung –
Ich glaube, das
muss in den
Restmüll!“

Richtig trennen lohnt sich – für uns alle.

Wer richtig trennt, sorgt dafür, dass wiederverwertbare Stoffe im Kreislauf bleiben, weniger Restmüll entsteht und CO₂ eingespart wird. So trägt jede und jeder dazu bei, Umwelt und Klima zu entlasten – ganz einfach im eigenen Alltag. Und nebenbei spart es Geld: Restmüll ist die teuerste Müllfraktion. Wer richtig trennt, senkt also auch seine Kosten.

Richtig trennen? Ganz einfach mit dem Abfall-ABC.

Hier können Sie Suchbegriffe eingeben und ganz einfach herausfinden, wohin welcher Abfall gehört.

➔ [Zum Abfall-ABC der
Abfallwirtschaft Gernersheim](#)

Fragen? Kontaktieren Sie die
Abfallberatung unter:

07274-53-342



Gut sortiert? So klappt's im Alltag!

1

Vorsortieren: Stellen Sie Behälter für Papier, Verpackungen und Bioabfälle in der Küche auf. So fällt das Trennen leichter.

2

Abfälle prüfen: Überlegen Sie vor dem Wegwerfen kurz, ob der Abfall recycelt, wiederverwendet oder repariert werden kann.

3

Entpacken von Lebensmitteln: Wenn Lebensmittel doch mal entsorgt werden müssen, entfernen Sie vorher Karton, Plastik oder andere Verpackungen und geben nur das eigentliche Lebensmittel in den Biomüll und die Verpackungen in die Altpapiertonne, den gelben Sack oder Restmüll.

4

Papier sauber halten: Papier sollte trocken und frei von Essensresten in der grünen Tonne entsorgt werden.

5

Kinder einbeziehen: Bringen Sie Kindern früh bei, welche Abfälle in welche Tonne gehören. Der Landkreis Germersheim unterstützt Kindergärten und Schulen gerne bei Projekten rund um Abfalltrennung und Umweltschutz.

6

Sonderabfälle getrennt halten: Batterien, Farben, Lacke oder Elektrogeräte sofort separat sammeln und zu den entsprechenden Sammelstellen bringen.



So bitte nicht!

In unseren Tonnen landen noch immer viele falsch einsortierte Abfälle: Bioabfälle, Kartons und Verpackungen im Restmüll oder Plastiktüten in der Biotonne. Das erschwert die Verarbeitung und verhindert, dass Abfälle recycelt oder kompostiert werden können.

So gehts richtig!

Bioabfälle unverpackt oder in Papiertüten in die Biotonne geben und Wertstoffe wie Papier, Glas oder Verpackungen richtig trennen – so kann alles sinnvoll verwertet werden.

Auch nicht mehr verzehrbare Lebensmittel bitte auspacken und getrennt entsorgen: Inhalt in die Biotonne, Verpackung in den Gelben Sack bzw. die Papiertonne oder den Altglascontainer.



Abfälle richtig entsorgen – mit dem Hol- und Bringsystem

Über das Holsystem werden z. B. Restmüll, Bioabfall, Papier, Glas, Verpackungen, Sperrmüll und Elektrogeräte abgeholt.

Im Bringsystem können Problemstoffe, Bauschutt, Erdaushub, Grünabfälle oder Altfreifen an Sammelstellen oder Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Alle Informationen zu Terminen, Annahmestellen und Rücknahmesystemen finden Sie hier:

🔼 **Wir holen ab –
Abfallwirtschaft Germersheim**

🔼 **Wir nehmen an –
Abfallwirtschaft Germersheim**

Die Wertstoffhöfe im Landkreis Germersheim

📍 Wertstoffhof Bellheim (ab Januar 2026 Verlegung nach Westheim)

📍 Wertstoffhof Berg

📍 Wertstoffhof Rülzheim

Hier erfahren Sie, was an welchem Wertstoffhof angenommen wird, wann geöffnet ist und worauf Sie bei der Anfahrt achten sollten.

🔼 **Zu den Wertstoffhöfen**

Gemeinsam aktiv für weniger Abfall

Ein Beispiel: Die jährliche Aktion „Saubere Landschaft“ im Landkreis Gernersheim zeigt, wie gemeinsames Anpacken wirkt – für eine saubere Umwelt und ein starkes Miteinander.

Fragen? Anregungen?



Für alle Fragen rund um Abfallvermeidung, Abfalltrennung, Recycling, Entsorgung steht Ihnen die Abfallwirtschaft des Landkreises Gernersheim gerne zur Verfügung.

Abfallwirtschaft Gernersheim:

Kreisverwaltung Gernersheim
Abfallwirtschaft (Fachbereich 33)
17er-Straße 1
76726 Gernersheim

Abfallberatung: 07274 – 53 342
abfallwirtschaft@kreis-germersheim.de

Impressum: Kreisverwaltung Gernersheim, Abfallwirtschaft (Fachbereich 33) |

Redaktion teamwerk AG | L 15, 12-13 | 68161 Mannheim | Tel. 0621 / 29 99 79 - 0 | E-Mail: info@teamwerk.ag

Design & Layout GUGGEMOL. Web- und Grafikdesign Sara Witte-Parra | www.gugge-mol.de

Hinweis:

Die Inhalte dieser Broschüre wurden mit größter Sorgfalt erstellt und dienen der allgemeinen Information. Für die Inhalte externer verlinkter Seiten übernimmt der Landkreis Gernersheim keine Verantwortung. Änderungen bei Entsorgungswegen oder Regelungen sind möglich. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Website der Abfallwirtschaft des Landkreises Gernersheim.